



## **ASIEN/PAKISTAN - Menschenrechtsorganisation beklagt neue Menschenrechtsverstöße: Entführungen, Morde und Verstümmelungen**

Quetta (Fides) – In jüngster Zeit kam es in der pakistanischen Provinz Beluchistan zu neuen Menschenrechtsverstößen. Wie die Menschenrechtsorganisation Baloch Human Rights Organisation berichtet verschleppten und töteten die Sicherheitskräfte dort fünf Personen, darunter einen Jungen im Alter von 10 Jahren. Im Verlauf einer öffentlichen Kundgebung machte die Menschenrechtsorganisation nun auch internationale Organisationen auf die Missstände aufmerksam und forderten Maßnahmen gegen den grausamen Mord an vier unschuldigen Opfern in Dera Bugti und an einem Kind in Turbat. Dabei bekräftigt die Organisation, dass die Sicherheitskräfte die Leichen der verstümmelten Opfer in verschiedenen Regionen der Provinz “entsorgt” haben sollen. Nach Aussage der Baloch Human Rights Organisation beweisen die jüngsten Menschenrechtsverstöße durch Mitglieder der Sicherheitskräfte die völlige Missachtung rechtsstaatlicher Prinzipien und der grundlegenden Rechte der Bürger. (AP) (15/1/2014 Agenzia Fides)